

BMW-Calls mit 100%-Chance bei Kursanstieg auf 80 Euro

Die Aktien der Automobilhersteller Volkswagen und Daimler zählten in den vergangenen Tagen wegen durchwegs positiver Zahlen und erfreulicher Zukunftsperspektiven zu den stärksten Gewinnern im DAX. Obwohl die Geschäftsergebnisse von BMW erst in Mitte März veröffentlicht werden, schloss sich auch die BMW-Aktie (ISIN: DE0005190003) dem positiven Trend der Automobilwerte an und nähert sich nun bereits dem 12-Monatshoch vom 25. November 2020 bei 77,31 Euro an.

Da auch BMW die Auswirkungen der Pandemie gut gemeistert hat und vor allem die Produktion elektrisch betriebener Fahrzeuge auf Hochdruck läuft, bekräftigten die Experten von Warburg Research mit einem Kursziel von 85 Euro ihre Kaufempfehlung für die BMW-Aktie. Kann die Aktie ihre Aufwärtsbewegung in den nächsten Wochen zumindest auf 80 Euro fortsetzen, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge ermöglichen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 76 Euro

Der Morgan Stanley-Call-Optionsschein auf die BMW-Aktie mit Basispreis bei 76 Euro, Bewertungstag 18.6.21, BV 0,1, ISIN: **DE000MA4GLT9**, wurde beim Aktienkurs von 75,88 Euro mit 0,42 – 0,43 Euro gehandelt.

Kann die BMW-Aktie in spätestens einem Monat zumindest auf 80 Euro zulegen, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,60 Euro (+40 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 72,17 Euro

Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf die BMW-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 72,17 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000DV09WV6**, wurde beim Aktienkurs von 75,88 Euro mit 0,38 – 0,39 Euro taxiert.

Gelingt der BMW-Aktie ein Kursanstieg auf 80 Euro, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 0,78 Euro (+100 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 69,528 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Call auf die BMW-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 69,528 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000UE7L3N1**, wurde beim Aktienkurs von 75,88 Euro mit 0,66 – 0,67 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der BMW-Aktie auf 80 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 1,04 Euro (+55 Prozent) steigern.

Werbung



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Schalten Sie in den nächsten Gang.
**Mit Hebelprodukten der DZ BANK
auf deutsche Nebenwerte.**

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

BASF: Lukrative Hebelchancen bei Fortsetzung der Rally

Laut einer im BNP-Newsletter „dailyAktien“ veröffentlichten Analyse könnte sich bei der BASF-Aktie (ISIN: DE0007100000) die Rally fortsetzen. Hier die Analyse:

„**Rückblick:** Die BASF-Aktie befindet sich seit März 2020 nach einem Tief bei 37,35 EUR in einer starken Aufwärtsbewegung. Im Rahmen dieser Bewegung brach die Aktie am 24. November über den langfristigen Abwärtstrend seit Januar 2018 nach oben aus. Anschließend kletterte sie bis 08. Januar 2021 auf ein Hoch bei 69,24 EUR. Der Wert attackierte dieses Hoch in der letzten Woche. Nach den letzten Zahlen kam es aber noch einmal zu einem kleinen Rücksetzer auf 65,80 EUR. Dieser Rücksetzer wurde zuletzt wieder gekauft. Gestern gelang der BASF-Aktie ein Tagesschlusskurs relativ deutlich über 69,24 EUR.

Ausblick: Dieser Ausbruch könnte eine weitere Rally einleiten. Ein Anstieg in Richtung 74,00-74,54 EUR ist kurzfristig möglich. Dort wartet ein wichtiger Widerstandsbereich auf die Aktie. Sollte es allerdings zu einem Rückfall unter 65,80 EUR kommen, würden die Chancen auf eine weitere Rally deutlich sinken. Abgaben in Richtung 62,56 EUR wären kurzfristig zu erwarten. Zudem würde die Vollendung eines Doppeltops mit Nackenlinie bei 62,56 EUR drohen.“

Gelingt der BASF-Aktie nach der Überwindung des Widerstandes bei 69,24 Euro der Anstieg auf 74 Euro, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge abwerfen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 70 Euro

Der J.P.Morgan-Call-Optionsschein auf die BASF-Aktie mit Basispreis 70 Euro, Bewertungstag 21.5.21, BV 0,1, ISIN: [DE000JJ6AKW9](#), wurde beim BASF-Aktienkurs von 71,11 Euro mit 0,36 – 0,37 Euro gehandelt.

Gelingt dem Aktienkurs innerhalb der nächsten zwei Wochen der Anstieg auf 74 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,52 Euro (+41 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 67,6298 Euro

Der BNP-Open End Turbo-Call auf die BASF-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 67,6298 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000PF7HXU5](#), wurde beim BASF-Kurs von 71,11 Euro mit 0,38 – 0,39 Euro taxiert.

Wenn die BASF-Aktie in nächster Zeit auf 74 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,63 Euro (+62 Prozent) erhöhen – sofern die BASF-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Werbung



© UBS 2020. All rights reserved.

Schlussglocke

Die Trading-Webinarreihe,
präsentiert von UBS.

Jetzt anmelden unter
ubs.com/schlussglocke



Morgan Stanley



Im März blüht Ihnen was: traden für 0,00 €.

Vom 1. bis zum 31. März handeln Sie bei comdirect für 0,00 €*.
Das gilt für jedes unserer über 140.000 Hebelprodukte, auf mehr
als 1400 Basiswerte. Mit uns können Sie über alles traden.

www.zertifikate.morganstanley.com

EINEN TRADE VORAUSS

*Die entsprechenden Konditionsdetails entnehmen Sie bitte dem Preisverzeichnis des Handelspartners.

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den Endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdocument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden.
© Copyright 2021 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker und Emittenten*:

Onlinebroker:	comdirect
Emittent:	Morgan Stanley
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.03.2021
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.comdirect.de
Onlinebroker:	maxblue
Emittent:	HypoVereinsbank
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.03.2021
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.maxblue.de
Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP Paribas
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.03.2021
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.consorsbank.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung



Cashback Trading
Traden für 0 €*

onemarkets by
UniCredit
Corporate & Investment Banking

***MEHR INFOS**

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.